

Mit Fahrrädern den Menschen in Afrika helfen

In der Fußgängerzone stehen und fremde Menschen anzusprechen - das ist nicht gerade einfach für Schüler. Aber die Projektgruppe „Fahrräder für Afrika“ hat nicht gescheut die Menschen zu informieren und Spenden einzusammeln.



Mit Plakaten machten sie auf ihren Stand aufmerksam, an dem die Menschen gegen eine Spende beispielsweise ein Los bekamen, mit dem sie sich mit Glück auch ein Geschenk aussuchen konnten.

Die Schüler sind auf Passanten zugegangen und haben ihnen verständlich erklärt, dass die Menschen in Afrika durch Fahrräder ein besseres Leben hätten, da sich so zum Beispiel auch Ärzte in schlechter zu erreichende Gegenden bewegen können.



Erfolgreich haben sie viele Spenden gesammelt.

Gemeinsam für ein besseres Leben in Afrika.

